

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 09.09.2019

In Zukunft anders mit Lehrerparkplätzen umgehen III Überbauung bereits bestehender Parkplatzflächen mit Kindertagesstätten

Antrag

Alle bereits bestehenden ebenerdigen Lehrerparkplätze werden dahingehend überprüft, ob sie mit Kindertageseinrichtungen überbaut werden können.

Begründung:

Projekte wie das spektakuläre „Wohnen für Alle“ am Dantebad haben gezeigt, dass sich Parkplatzflächen hervorragend zum Überbauen eignen. Fast jede Schule besitzt einen Lehrerparkplatz. Viele davon sind oberirdisch und viele sind ziemlich groß. Derzeit werden diese Flächen einzig dazu genutzt um dort KFZ abzustellen. Da sich die meisten Schulen in einer ruhigen Lage befinden und öffentlich gut erschlossen sind, eignen sich die Standorte prinzipiell auch für Kindertagesstätten. Da die Stadt München den immens hohen Bedarf an KiTa-Plätzen nach wie vor nicht ausreichend decken kann und gleichzeitig die verfügbaren Standorte immer weniger werden, ist es erforderlich neue Wege zu gehen. Das Überbauen von Parkplätzen ist in München mittlerweile schon erprobt und kann schnell umgesetzt werden. Lehrerparkplätze bieten sich optimal an, da auf diese Weise Synergieeffekte genutzt werden können. Die Kindertagesstätten könnten beispielsweise von einer bestehenden Schulmensa mitgecatert werden – und der Bau einer eigenen Großküche könnte dadurch entfallen. Auch die Flächen der Schule (z.B. Sporthalle für Bewegungseinheiten, Aula für Elternabende, ungenutzte Klassenräume am Nachmittag) könnten so optimal mitgenutzt werden. Dadurch verringert sich der notwendige Flächenbedarf um ein Vielfaches und selbst kleine Parkplatzflächen ließen sich mit kompakten, mehrstöckigen Baukörpern überbauen. Für viele Eltern bietet eine solche Variante (v.a. bei der Überbauung von Parkplätzen von Grundschulen) die Möglichkeit, ihre Kinder an einem Standort betreut zu wissen. Dies spart Wege und Zeit und stärkt das Identifikationsgefühl der Kinder zu „ihrem Bildungsstandort“.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Sabine Krieger, Anja Berger, Jutta Koller, Oswald Utz, Katrin Habenschaden, Anna Hanusch
Paul Bickelbacher, Herbert Danner
Mitglieder des Stadtrates